

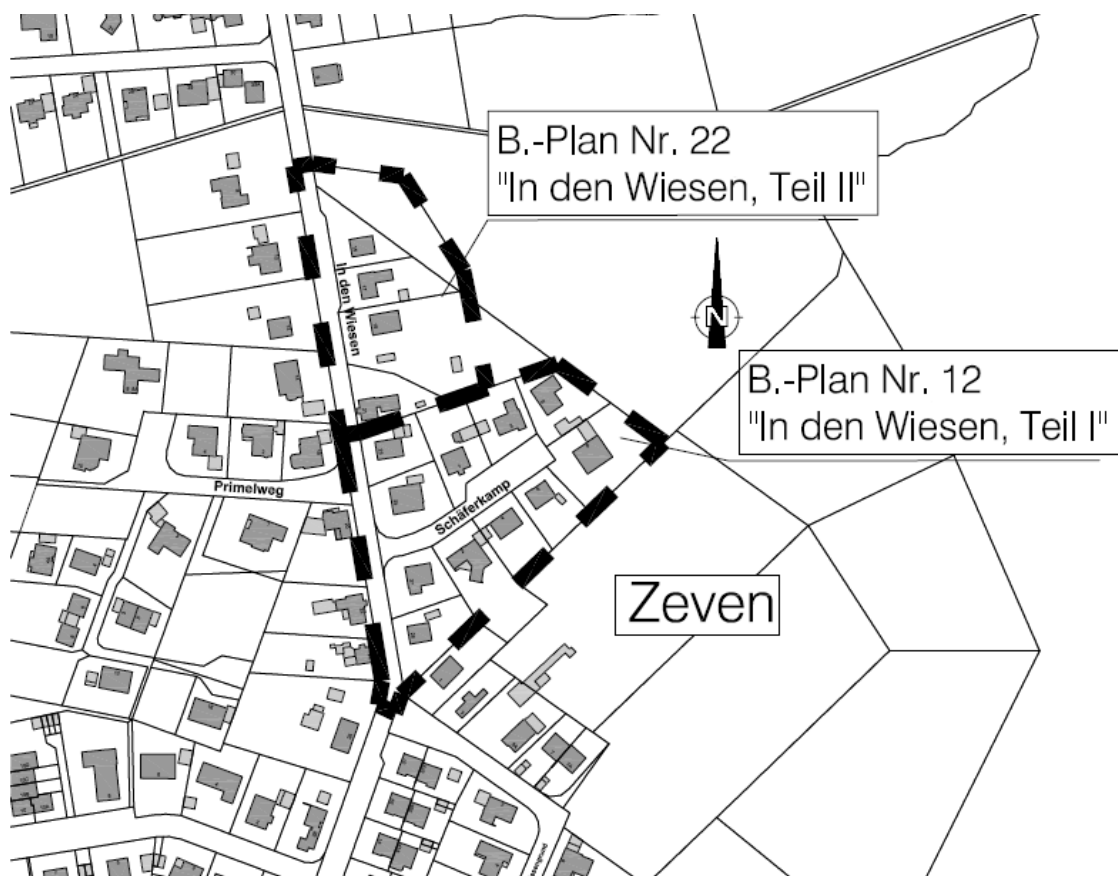
Amtliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Satzung über die Aufhebung von örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung für den Geltungsbereich der Bebauungspläne Nr. 12 „In den Wiesen, Teil I“ und Nr. 22 „In den Wiesen, Teil II“ der Stadt Zeven

Der Rat der Stadt Zeven hat in einer Sitzung am 09.03.2017 die Satzung über die Aufhebung von örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung für den Geltungsbereich der Bebauungspläne Nr. 12 und Nr. 22 „In den Wiesen, Teil I und Teil II“ als Satzung und die Begründung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zurzeit geltenden Fassung in Kraft.

Der Geltungsbereich ist in dem nachfolgend abgebildeten Lageplan umrandet dargestellt.



Die Satzung liegt mit Begründung während der Dienststunden, vom Tage der Veröffentlichung an, bei der Samtgemeindeverwaltung Zeven, Fachbereich Bau, Planung und Umwelt, Am Markt 4, 27404 Zeven, zu jedermanns Einsicht bereit.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nach § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Zeven unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Zeven, den 16.10.2017

Stadt Z e v e n
Der Stadtdirektor